

Allen waren die unternehmenden Phönizier vorausgegangen. Sie beuteten Spaniens Bergwerke aus und beschifften nicht nur den unwirthlichen Pontus (Euxinus<sup>1)</sup>), um kaufstüchtige Sklaven und Sklavinnen zu holen, sondern sie wagten sich selbst weit über die Säulen des Herkules<sup>2)</sup> hinaus, um Britanniens Zinn und den Bernstein der Ostsee zu holen. Der Tochterstaat Karthago war auch reich und mächtig.

Im ägäischen Meer entfalteten die kühnen Griechen ihre Thätigkeit, und bald lenkten auch sie die Schiffe nach dem Westen, so daß auf Sicilien, auf Sardinien, auf Corsica, in Unteritalien<sup>3)</sup> und in Südfrankreich sich reiche Pflanzstädte erhoben. Unterdessen war das alte Tyrus zerstört worden<sup>4)</sup>, und der „Markt der Nationen“ zog sich nach der Stadt Alexanders des Großen<sup>5)</sup>.

Doch auch diese Herrlichkeit sollte erblichen vor einem mächtigen Gestirn, das Alles überstrahlte: Das war das weltbeherrschende Rom, welches die asiatischen, die afrikanischen und die europäischen Gestade des Mittelmeeres zu einem großen Ganzen verband. In der Silberstadt sammelten sich die Reichthümer der Erde: China's Seide, Indiens Schätze, Persiens Helle, Arabiens Räucherwerk, Aethopiens Sklaven und wilde Thiere, Aegyptens Papier und Glas, Klein-Asiens Früchte, Griechenlands Kunstwerke, Siciliens und Nordafrika's Getreide, Spaniens Wolle, Galliens Wein und Leinwand, Britanniens Zinn, Nord-Germaniens Bernstein. Von allen Seiten langten Handelsflotten an; nach allen Seiten führten Kriegsschiffe die thatendurstigen Legionen. Das Mittelmeer schien ein römischer Binnensee zu sein.

Nach der Zertrümmerung des römischen Reiches erstarb zwar auf 12 den Mittelmeergewässern nicht alles Leben. Aber erst durch die Kreuzzüge<sup>6)</sup> entwickelte sich wieder eine regere Thätigkeit. Morgen- und Abendland knüpften neue Verbindungen, und die Träger dieses Verkehrs waren Genua, Venedig und Pisa. Sie blieben es, bis des Columbus große That dem Welthandel die neuen Wege erschloß.

Trotz dieser Ablenkung der großen Verkehrsstraße erscheint in unsern Tagen der Handel auf dem Mittelmeer so großartig als je: es verbindet den industriellen Westen und Norden mit dem reichgesegneten Osten und

1) Der alte Name des schwarzen Meeres. 2) die Meerenge von Gibraltar. 3) im Alterthum Groß-Griechenland genannt. 4) im Jahr 332 vor Chr. 5) Alexandria wurde 331 vor Chr. gegründet. 6) von 1096 — 1250.